



## **Protokoll Kirchgemeindeversammlung Sonntag, 13. November 2022 im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche**

Vorsitz: Rosmarie Gerber  
Protokoll: Andrea Sieber  
Stimmzählerin: Claudia Lauber, Sigristin  
Stimmberechtigte: 707 Personen (357 Frauen, 350 Männer)  
Anwesend: 14 Frauen  
5 Männer  
19 Stimmberechtigte (sowie zwei 2 Gäste)

Gast: Pfrn. Ruth Ackermann Gysin, Andrea Sieber, Protokoll  
Entschuldigt: Jürg Fahm

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2022
3. Genehmigung Budget 2023
4. Genehmigung Teilrevision Organisationsreglement vom 15.11.2021
5. Genehmigung Personalreglement 1.1.2023
6. Wahlen
7. Informationen
8. Verschiedenes

### **1. Begrüssung**

Die Präsidentin eröffnet die Kirchgemeindeversammlung.

Die Präsidentin Rosmarie Gerber begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung zu welcher ordnungsgemäss im Amtsanzeiger vom 7. Oktober und 28. Oktober 2022 eingeladen und auf der Homepage publiziert wurde.

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung sowie alle Unterlagen zur Genehmigung haben bei den Gemeinde Schreibereien Erlach und Tschugg sowie der Homepage ordnungsgemäss zur Einsicht aufgelegt.

#### Verhandlungen

Für das Stimmrecht weist die Vorsitzende auf das Organisationsreglement Art. 44, Abs. 1 und 2 hin: Stellt eine stimmberechtigte Person Fehler fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt sie einen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht.

### **2. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2022**

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2022 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### 3. Budget 2023

Die Kassierin M. Garo erläutert das Budget 2023.

#### Vorbericht Budget 2023

##### 0 Auf einen Blick (Management Summary)

Steueranlage: 0.2070  
Saldo Budget: Aufwandüberschuss CHF 27'445.00  
Nettoinvestitionen: CHF 0.00

##### 1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

###### 1.1 Allgemeines

Das Budget 2023 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.111]), erstellt.

Gemäss Ziff. 1.2 Übergangsbestimmungen Gemeindeverordnung (GV, BSG 170.111) ist der Einführungszeitpunkt von HRM2 für die Gesamtkirchgemeinden und Kirchgemeinden der 1. Januar 2019.

###### 1.2 Terminologie

Mit HRM2 werden unter anderem folgende bisherigen Begriffe durch neue ersetzt:

HRM1	HRM2
- Bestandesrechnung	- Bilanz
- Laufende Rechnung	- Erfolgsrechnung
- Voranschlag	- Budget
- Voranschlagskredite	- Budgetkredite
- Eigenkapital	- Bilanzüberschuss

###### 1.3 Kontenplan

Der Kontenplan nach HRM2 ist umfangreicher und detaillierter als der bisherige HRM1- Kontenplan. Die Konto-Nummerierung wurde ebenfalls erweitert:

- a) Bilanzkonti bisher: 4-stellig und zweistellige Laufnummer  
neu: 5-stellig mit zweistelliger Laufnummer
- b) Funktionen bisher: 3-stellig  
neu: 4-stellig
- c) Sachgruppen bisher: 3-stellig  
neu: 4-stellig

###### 1.4 Abschreibungen

###### 1.4.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbst. Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV)

Kein bestehendes Verwaltungsvermögen per 1.1.2019.

###### 1.4.2 Neues Verwaltungsvermögen

Im Budget 2023 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien (Anhang 2 GV), und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2 erstellten Vermögenswerte berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

###### 1.4.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Zusätzliche Abschreibungen sind zu budgetieren.

Im Budgetjahr 2023 sind auf Grund des Ergebnisses keine zusätzlichen Abschreibungen zu budgetieren.

###### 1.5 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Kirchgemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 25'000.00 der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

## 2 Erläuterungen

### 2.1 Allgemeines

Das Budget sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 27'445.00 vor.

### 2.2 Erfolgsrechnung

#### 2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Der Personalaufwand bewegt sich im Rahmen des Vorjahreswertes.

#### 2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sachaufwand bewegt sich im Rahmen des Vorjahreswertes.

#### 2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Der Steuerertrag wird nach natürlichen und juristischen Personen getrennt verbucht. Die budgetierten Erträge wurden aufgrund der Prognosen vorsichtig geschätzt.

### 2.3 Investitionen

Geplante Investitionen, welche den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zugrunde liegen:

Im Jahre 2023 sind keine Investitionen geplant.

## 3 Ergebnis

### 3.1 Allgemeine Übersicht

	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Jahresergebnis	-27'445.00	-20'675.00	0.00
Erfolgsrechnung Steuerertrag natürliche Personen	250'000.00	266'000.00	243'164.55
Steuerertrag juristische Personen	15'000.00	10'000.00	18'457.35
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	79'369.65

### 3.2 Übersicht Gesamtergebnis Kirchgemeinde

#### 3.2.1 Erfolgsrechnung

##### Gestufteter Erfolgsausweis

Betrieblicher Aufwand	CHF	357'041
Betrieblicher Ertrag	CHF	304'500
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>-52'541</b>
Finanzaufwand	CHF	4'500
Finanzertrag	CHF	29'596
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	<b>25'096</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-27'445</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-27'445</b>

#### 3.2.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	CHF	0.00
Investitionseinnahmen	CHF	0.00
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>

### 3.2.3 Finanzierungsergebnis

<i>Selbstfinanzierung:</i>				
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	90	-	CHF	27'445.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	+	CHF	1'892.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	+	CHF	0.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	-	CHF	0.00
WB Darlehen VV	364	+	CHF	0.00
WB Beteiligungen VV	365	+	CHF	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	+	CHF	0.00
Zusätzliche Abschreibungen	383	+	CHF	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	389	+	CHF	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	-	CHF	0.00
Selbstfinanzierung		-	CHF	25'553.00
<i>Nettoinvestitionen:</i>				
Ergebnis Investitionsrechnung	5 ./ 6		CHF	0.00

<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>CHF - 25'553.00</b>
<b>(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)</b>	

Kommentar: Der veranschlagte Finanzierungsfehlbetrag kann mit dem vorhandenen Eigenkapital gedeckt werden.

## 4 Erfolgsrechnung

### 4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

Sachgruppen	Budget 2023		Budget 2022		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>AUFWAND</b>					
30	Personalaufwand	83'700	0	82'300	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	194'540	0	194'240	0
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'892	0	1'875	0
34	Finanzaufwand	4'500	0	5'500	0
36	Transferaufwand	74'909	0	65'356	0
37	Durchlaufende Beiträge	2'000	0	16'000	0
<b>3</b>	<b>TOTAL AUFWAND</b>		<b>0</b>		<b>0</b>
<b>ERTRAG</b>					
40	Fiskalertrag	0	265'000	0	276'000
42	Entgelte	0	21'500	0	24'500
44	Finanzertrag	0	29'596	0	28'096
46	Transferertrag	0	16'000	0	16'000
47	Durchlaufende Beiträge	0	2'000	0	0
<b>4</b>	<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>0</b>	<b>334'096</b>	<b>0</b>	<b>344'596</b>
<b>ABSCHLUSS</b>					
90	Abschluss Erfolgsrechnung (ER)		27'445		20'675
	<b>GESAMTTOTAL</b>	<b>361'541</b>	<b>361'541</b>	<b>365'271</b>	<b>365'271</b>

## 4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

Funktionale Gliederung		Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
35	Kirchen und Kirchgemeinden	361'541	334'096	365'271	344'596
3510	Kultus	36'000	7'500	35'500	9'000
3520	Bildung	20'800	3'000	18'300	1'000
3530	Soziales	23'320	2'000	27'900	3'500
3540	Kultur	5'000	2'000	5'100	2'000
3570	Infrastruktur	121'832	37'096	121'815	35'596
3580	Organisation	88'700	0	90'900	0
3590	Finanzen und Steuern	65'889	282'500	65'756	293'500

## 5 Investitionsrechnung

### 5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung (1-stellige Kontenstufe)

Funktionale Gliederung		Budget 2023		Budget 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
35	Kirchen und Kirchgemeinden	0	0	0	0

## 6 Eigenkapitalnachweis

Das Eigenkapital<sup>1</sup> wird kontenplanmässig detaillierter dargestellt als in HRM1. Insbesondere werden die Spezialfinanzierungen dem Eigenkapital zugeteilt. Aus der Neubewertung des Finanzvermögens können sich zudem Bewertungsreserven -Veränderungen ergeben<sup>2</sup>

### 6.1 Auswertungen

Das Eigenkapital besteht aus den Ertragsüberschüssen der Vorjahre von CHF 127'945.18 und den Finanzpolitischen Reserven.

### 6.2 Kommentare zu den Auswertungen

6.2.1 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital  
Finanzpolitische Reserven CHF 30'925.83  
(Systembedingte zusätzliche Abschreibungen nach Art. 84 GV).

6.2.2 Verwaltete unselbständige Stiftungen im Eigenkapital  
keine

6.2.3 Rücklagen der Globalbudgetbereiche  
keine

6.2.4 Neubewertungsreserve Finanzvermögen  
keine

6.2.5 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag  
Der Bilanzüberschuss per 1. Januar 2022 beträgt CHF 127'945.18 und unterschreitet die Steuereinnahmen eines Rechnungsjahres.

Antrag Kirchgemeinderat

Der Kirchgemeinderat beantragt, das Budget 2023 mit der unveränderten Kirchensteueranlage von 0.2070 und einem Aufwandüberschuss CHF 27'445.00 zu genehmigen.

Das Wort wird nicht gewünscht.

**Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt das Budget 2023 mit den entsprechenden Grundlagedaten einstimmig.**

Dank an M. Garo für die geleistete Arbeit.

#### 4. Genehmigung Teilrevision Organisationsreglement vom 15.11.2020

Es war in den vergangenen Jahren immer schwieriger Ratsmitglieder zu finden und die Gefahr gross, dass der Kirchgemeinderat schlussendlich nicht mehr beschlussfähig wäre. Zudem kann das Amt des Präsidenten mit der Teilrevision auf zwei Personen (Co-Präsidium) aufgeteilt werden.

Daher wurden untenstehende Artikel im Organisationsreglement vom 15.11.2020 revidiert.

#### **Teilrevision des Organisationsreglements vom 15.11.2020**

Der Kirchgemeinderat Erlach-Tschugg hat an seiner ordentlichen Sitzung vom 14. Juni 2022 folgende Änderungen des Organisationsreglements beschlossen:

Wahlen	Art. 13 <sup>1</sup> Die Versammlung wählt:  a) die Präsidentin oder den Präsidenten (der Versammlung und des Kirchgemeinderats) in einer Person oder zwei Personen im Co-Präsidium, nachfolgend Präsidium genannt, b) die übrigen Mitglieder des Kirchgemeinderats,
Kirchgemeinderat	Art. 21 <sup>1</sup> Der Kirchgemeinderat besteht mit dem Präsidium aus 5 Mitgliedern  <sup>2</sup> Wird das Präsidium auf zwei Personen verteilt (Co-Präsidium), teilen sich die Gewählten die Aufgaben zu gleichen Teilen oder entsprechend ihren Fähigkeiten auf. Die Aufteilung erfolgt mit Beschluss des Kirchgemeinderates.  <sup>3</sup> Der Begriff „Präsident“ umfasst im Folgenden auch die zuständige Person des Co-Präsidiums.
Inkrafttreten	Art. 70 <sup>3</sup> Die Teilrevision des Organisationsreglements tritt unter Vorbehalt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung auf den 1. Januar 2023 in Kraft.

Erlach, 14.06.2022

**Die Teilrevision des Organisationsreglements vom 15.11.2020 wird zur Kenntnis genommen und von der Versammlung einstimmig genehmigt.**

#### 5. Genehmigung Personalreglement 1.1.2023

Aufgrund der Änderung des Organisationsreglements vom 15.11.2020 waren redaktionelle Anpassungen im Personalreglement nötig.

Das Personalreglement lag ordnungsgemäss auf den Gemeinde Schreibereien Erlach und Tschugg auf und wurden der Kirchgemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

**Die Kirchgemeindeversammlung hat von den redaktionellen Anpassungen im Personalreglement Kenntnis genommen und genehmigt das Personalreglement einstimmig.**

#### 6. Wahlen

Verabschiedung Christian Ritter Ressort «KUW»:

Christian Ritter war seit dem 1.7.2018 im Kirchgemeinderat. Mit viel Geschick und Ausdauer war er für die Entwicklung des Regio KUW zuständig. Die gute Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Vinelz-Lüscherz im Bereich KUW hat sich bewährt und darf als Keimzelle einer erweiterten Zusammenarbeit der beiden Kirchgemeinden betrachtet werden. Dass nun auch noch die Kirchgemeinde Gampelen-Gals auf diesen fahrenden Zug springen will, zeigt einerseits, dass die Qualität des Produktes als gut anerkannt wird, es ist aber auch eine zusätzliche Herausforderung für eine harmonische Entwicklung der Zusammenarbeit unter den betroffenen Kirchgemeinden.

*Lieber Christian, herzlichen Dank für Deine Arbeit im Kirchgemeinderat. Wir wünschen Dir in Zukunft alles Gute.*

Jürg Schneider überreicht Christian Ritter als Dank einen Reisegutschein sowie guten Wein.

Aus dem Ressort «KUW» wird neu das Ressort «Familie und Bildung». Dafür konnte leider bis zum heutigen Zeitpunkt noch keine Nachfolge gefunden werden.

Wiederwahl:

Zur Wiederwahl steht Margrit Studer. Jürg Schneider dankt Margrit Studer für ihren bisherigen Einsatz im «Ressort Erwachsene». Margrit Studer wird mit Applaus für eine weitere Amtsdauer wieder gewählt.

Neuwahl:

Jürg Schneider informiert, dass mit der Reduktion von 7 auf 5 Kirchgemeinderatsmitglieder ebenfalls die Ressorts zum Teil neu aufgeteilt und benannt wurden.

Für das Ressort «Gottesdienst und Kultur» stellt sich Elisabeth Zahnd zur Mitarbeit im Kirchgemeinderat zur Wahl. Die Wahl wird nicht vermehrt. Elisabeth Zahnd wird mit grossem Applaus gewählt und tritt ihr Amt per 1.1.2023 an.

Nachfolgeregelung des Präsidiums:

Rosmarie Gerber gibt ihr Amt als Präsidentin per Ende 2022 ab. Sie hat viele spannende, ereignisreiche, schöne, aber auch schwere Zeiten im Kirchgemeinderat durchlebt und freut sich nun darauf ihre freie Zeit als Freiwillige in der Kirchgemeinde Erlach-Tschugg einzusetzen. Rosmarie Gerber übergibt das Präsidium nun in die Hände von Jürg Fahm und Jürg Schneider, welche das Amt im Co-Präsidium führen werden.

Wahl Co-Präsidium:

Jürg Fahm und Jürg Schneider werden mit grossem Applaus für das Amt im Co-Präsidium gewählt.

Verabschiedung Präsidentin Rosmarie Gerber:

Rosmarie Gerber wurde am 3.12.2000 in den Kirchgemeinderat gewählt und stand diesem in den letzten 16 Jahren als Präsidentin vor. Mit sehr viel Herzblut und grossem Engagement hat sie sich in dieser Zeit für die Kirchgemeinde Erlach-Tschugg eingesetzt. Sie hat Vieles in Gang gegeben und umgesetzt. So unter anderem die Auslagerung der Administration nach Ins im Sinne einer «professionellen überbetrieblichen Lösung» weiter hat sie die regionale Zusammenarbeit der Kirchgemeinden stark gefördert. Speziell das Programm «Regio KUW» ist ein Erfolg und kann als Grundstein für weitere Projekte dienen. Es freut uns natürlich, dass Rosmarie Gerber in Zukunft als Freiwillige der Kirchgemeinde Erlach-Tschugg weiterhin zur Verfügung steht.

*Jürg Schneider bedankt sich für langjährige Mitarbeit und Leitung. Herzlichen Dank Rosmarie! Ihr Abschiedsgeschenk durfte Rosmarie Gerber bereits vorgängig aussuchen und in Empfang nehmen.*

Die neue Leitung im Co-Präsidium wird den eingeschlagenen Kurs der regionalen Zusammenarbeit selbstverständlich weiterführen.

## **7. Informationen**

Rosmarie Gerber informiert wie folgt:

- Die Blutbuchen beim Eingang der Kirche müssen im Verlauf des Winters geschnitten werden. Die Linde wird ebenfalls inspiziert und allenfalls geschnitten.
- Das defekte Kirchendach ist nach wie vor nicht repariert. Nach Rücksprache mit der Firma Allenbach Bedachung werden die Arbeiten erst erledigt, nachdem die Bäume geschnitten wurden.
- Beitrag Energiesparmassnahmen: Die Heizung in der Kirche wird auf 18-19 Grad eingestellt. Die Beleuchtung des Kirchturms wird ab 23.00 Uhr abgeschaltet

## **8. Verschiedenes**

Lisa Martinelli ist es ein Anliegen Rosmarie Gerber persönlich zu danken für die Zeit als Kirchgemeinderätin/Präsidentin.

Keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung.

Rosmarie Gerber bedankt sich bei ihren Ratskolleginnen und -kollegen, der Kirchgemeindeverwaltung Ins fürs Protokollieren und allen Personen, die in irgendeiner Form für die Kirchgemeinde tätig sind, sowie allen Anwesenden fürs Mithelfen und Mitentscheiden und schliesst die Versammlung.

Schluss der Versammlung 11.00 Uhr/as

Kirchgemeinde Erlach-Tschugg

Die Präsidentin

Die Sekretärin

Rosmarie Gerber

Madeleine Garo